



Veranstaltung:

Aktuelle Förderinstrumente für Ingenieurbüros in Sachsen-Anhalt

Termin/Ort:

15.09.2005 in Wernigerode

Veranstalter:

- Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt (IK) Herr Dr. Rainer Berger
- Pilotprojekt KMU RISK, QFC GmbH Herr Jürgen Maiwald

Referenten:

- Doris Knöfel Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB SA)
- Jürgen Maiwald Projektleiter KMU RISK

Die Bedeutung von Finanzierungsengpässen ist für alle Unternehmen ein wichtiges Thema. Doris Knöfel stellte den anwesenden Ingenieuren die Angebote ihres Hauses, speziell für kleine Firmen, vor. Die Produkte der IB SA

- o das Gründerdarlehen,
- o das Mittelstands- und Technologiedarlehen sowie
- o das Mezzaninedarlehen

sind geeignet, langfristig eine stabile finanzielle Grundlage für Unternehmen zu schaffen. Allerdings wurden die Konditionen einiger Kredite von den Zuhörern kritisch hinterfragt. Die Angebote der IB SA sind eine Ergänzung etwa für Unternehmen, deren Hausbank über eine bestimmte Kreditsumme nicht hinausgehen möchte. Grundsätzlich arbeitet die IB SA mit den Hausbanken zusammen. Voraussetzung für Kredite der IB SA sind in jedem Fall tragfähige Konzepte, damit die Ausfallwahrscheinlichkeiten so gering wie möglich bleiben.



Zuhörer während des Vortrages von Doris Knöfel



Im zweiten Teil der Veranstaltung referierte Jürgen Maiwald zu den Unterstützungsangeboten durch das Pilotprojekt KMU RISK. Von den Ingenieuren wurde begrüßt, dass die Informationsangebote im Rahmen der Workshops kostenlos sind. Bei der Vorstellung der Fördermöglichkeiten durch Land und Arbeitsagenturen entspann sich eine Diskussion über die genauen Bedingungen zur Finanzierung von Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen. Da in der Regel kein Ersatz der Leistungsträger vorhanden sind, bringt ein Ausfall unmittelbare Umsatz- und Gewinneinbußen mit sich. Daher erhält die Finanzierung von Lehrgängen sowie die Übernahme fixer Lohnkosten eine besondere Bedeutung.